



Sehr geehrte Ratsuchende, sehr geehrter Ratsuchender,

die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unseren Verein. Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären.

Alle Datenschutzinformationen können auch auf unserer Homepage nachgelesen und heruntergeladen werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Verein „aktiv und selbstbestimmt e.V.“.

Daten, die Sie im Rahmen dieser Präsenzberatung zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen angeben, werden als **personenbezogene Daten** verarbeitet.

Das können *Gesundheitsdaten, Kontaktdaten sowie sonstige Daten und Unterlagen sein, die Sie im Rahmen des Beratungsgesprächs mitteilen/ mitbringen.*

Bei diesen personenbezogenen Daten handelt es sich um *die für die Durchführung der Präsenzberatung bestimmte Daten.*

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt, damit wir Sie zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen im Rahmen Ihres Anliegens informieren und beraten können.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), erforderliche Datenverarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse, und §§ 67 a – d SGB X.

Sie sind zur Bereitstellung dieser Daten nicht verpflichtet. Wenn Sie uns erforderliche Informationen nicht mitteilen, kann die Beratung jedoch nicht durchgeführt werden.

*Es werden ferner nach der Beratung über das Gespräch Daten in anonymer Form durch die/ den Berater*in erfasst. Die Datenerfassung dient der Erstellung von Statistiken zu folgenden Themen: Qualitätssicherung, Erfassung der Themenbandbreite, Feedback des Beratenden. Diese Daten werden an die Fachstelle Teilhabeberatung und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales weitergegeben.*

Zudem können uns Dienstleister bei der Erfüllung unserer Aufgaben unterstützen (z.B. IT-Dienstleister). Diese verpflichten wir vertraglich dazu, Ihre Daten nur nach unseren Weisungen zu verarbeiten (Auftragsverarbeitung).

Ihre Daten werden an sonstige Empfänger nicht ohne Ihre Einwilligung weitergegeben.

Wir löschen/ vernichten Ihre Daten spätestens sechs Monate nach der letzten Beratung. Sensible Daten, wie z. B. Gutachten zu Ihrer Gesundheit, werden auf Wunsch früher gelöscht/ vernichtet.

Im Übrigen erfolgt eine Löschung/ Vernichtung, soweit die Aufbewahrung Ihrer Daten nicht mehr erforderlich ist. Soweit ferner für bestimmte Daten gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, speichern wir die Daten für die Dauer der Aufbewahrungsfrist und löschen sie nach Ablauf der Frist.

Ihre Rechte:

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs werden wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten. Ihren Widerspruch können Sie formfrei an die oben unter „Verantwortlicher“ genannten Kontaktdaten richten.

Sie haben das Recht, eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten, welche Sie uns gegenüber erteilt haben, jederzeit zu widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25.05.2018, abgegeben haben. *Am einfachsten können Sie eine von Ihnen erteilte Einwilligung widerrufen, indem Sie sich per E-Mail an die oben genannten Kontaktdaten wenden.* Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf durchgeführten Verarbeitung Ihrer Daten.

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Unsere Datenschutzbeauftragte: *Friederike Matz*

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unsere Datenschutzbeauftragte zu wenden, die bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist.

Die Kontaktdaten unserer Datenschutzbeauftragten lauten:

*Friederike Matz
c/o aktiv und selbstbestimmt e.V.
Kameruner Straße 53
13351 Berlin
Telefon: 030 – 398 202 180
datenschutz@akse-ev.de*

aktiv und selbstbestimmt e.V.
c/o Friederike Matz
Kameruner Str. 53
13351 Berlin



Telefon: 030 – 398 202 180
Fax: 030 – 398 202 181
Mail: info@akse-ev.de
Web: www.akse-ev.de